

Geburtstage

Die Gemeinde gratuliert allen Jubilaren, die ihren 70., 75., 80. oder einen höheren Geburtstag feiern, und wünscht Ihnen Gottes Segen:

März

06.03.	Maria Gribnitz	87 Jahre
06.03.	Irma Schwabauer	85 Jahre
27.03.	Gerda Werner	88 Jahre

April

08.04.	Ingrid Harten	83 Jahre
08.04.	Heinz Plaumann	82 Jahre
09.04.	Werner Wolf	81 Jahre
14.04.	Adelwart Wollschläger	75 Jahre
16.04.	Horst Harten	87 Jahre
20.04.	Elisabeth Rother	81 Jahre

Mai

04.05.	Dr. Manfred Strietzel	88 Jahre
04.05.	Bernhard Raudszus	87 Jahre
08.05.	Otto Gradhand	92 Jahre
16.05.	Brigitte Pasch	83 Jahre
21.05.	Rosemarie Baumann	80 Jahre
29.05.	Gerhard Ulrich	75 Jahre
31.05.	Peter Nowak	80 Jahre

(Sofern es möglich ist, werden Sie zu Ihrem Geburtstag von einem Mitglied der Gemeinde besucht.)

Adressen / Impressum

V.i.S.d.P: Ev. – Luth. St. Michaels-Gemeinde - Pastor Dietmar Cassel

Uferstraße 4 - 18147 Rostock - Tel./Fax: 0381 / 699 230

E-Mail: rostock-michael@elkm.de

Bankverbindung:

Konto-Nr.: 201 040 794, BLZ: 130 500 00, OSPA Rostock

IBAN: DE 60 1305 0000 0201 0407 94

Gemeindepädagogin Manja Bednarz

Handy: 0152 / 27 11 95 65 E-Mail: m.bednarz@kirchgemeinde-gehlsdorf.de

Seniorenbegegnungsstätte: Regina Blischke

Tel: 0381/ 6661100

Internet: www.kirchgemeinde-gehlsdorf.de

Layout: D. Cassel - Änderungen vorbehalten! Auflage: 500 Stück

Fotos: M. Bednarz/ A. Stollberg

Gedruckt bei: Gemeindebriefdruckerei – Martin-Luther-Weg 1 – 29393 Groß Oesingen
Tel.: 05838/990899 – www.gemeindebriefdruckerei.de

Ev. – Luth. St. Michaels - Gemeinde
Rostock - Gehlsdorf



Gemeindebrief

März – Mai 2016



*„Er ist erstanden, Halleluja!
Freut euch und singet, Halleluja!“*

AN(GE)DACHT

Liebe Gemeinde!

Noli me tangere – *rühr mich nicht an*, das sagt der Auferstandene zu Maria von Magdala. Ihre Geschichte lesen wir am Ende des Johannesevangeliums (Joh 20,11–18).

Maria von Magdala, eine der Frauen, die zum Kreis der Jesusjünger gehörte. Mit seinem Tod hat sie verloren, was der Mittelpunkt ihres Lebens war, was ihr Halt und Orientierung gegeben hatte.

Am offenen Grab, mitten in ihrem Schmerz und ihrer Traurigkeit, begegnet sie dem Auferstandenen. Plötzlich ist er da, doch sie kann ihn nicht festhalten. Gott öffnet ihr die Augen für das neue Leben in seinem Licht, doch sie kann an das Geheimnis dieses neuen Lebens nicht rühren.

Noli me tangere – *rühr mich nicht an*, die Begegnung zwischen Maria von Magdala und dem Auferstandenen hat der Mönch Fra Angelico in seinem Bild gestaltet. Wir blicken in einen Garten. Der Boden ist übersät mit üppig sprießenden Pflanzen: vielfältig, bunt, prall voll Kraft und Schönheit. Dazwischen verschiedene, hoch aufragende Bäume. Ein Zaun umfriedet den Garten und begrenzt ihn zugleich.

Und mitten im blühenden Leben wie ein Fremdkörper der kalte Stein und die dunkle Öffnung des Grabes. Maria von Magdala hat das Grab im Rücken. Ihr Blick geht über den Tod hinaus. Sie kniet vor dem Auferstandenen nieder. Sie hat die Arme ausgebreitet, die Hände geöffnet, rote Blüten leuchten zwischen ihren Händen – voller Liebe wendet sie sich Jesus zu.

Jesus, ganz in weiß, ganz im Licht, ist in Bewegung; er ist im Gehen. Unter seiner rechten Hand die Andeutung eines Kreuzes.

Das Kreuz steht zwischen ihm und Maria. Es hat sie beide auseinandergerissen, doch er hat es überwunden. Als Sieger über den Tod, mit einer Siegesfahne im Arm wird der Auferstandene gerne dargestellt. Bei Fra Angelico ist es ein Holzstab, leicht über die Schulter gelegt. Das Ende des Stabes ist kaum erkennbar – ein Gerät zur Gartenarbeit könnte es sein oder ein Wanderstab.

Ich fahre auf zu meinem Vater ...
Jesus ist im Gehen. Doch das Licht, in das er gehüllt ist, erhellt die Mauer des Grabes. Fast scheint sich der Stein zu bewegen wie ein Vorhang. Und das Licht des Auferstandenen fällt auch auf Maria von Magdala und bringt Bewegung, bringt einen Neuanfang in ihr Leben.

Fra Angelico hat dieses Bild als Fresco an die Wand einer Klosterzelle gemalt.

Für die Mönche war es wohl eine tägliche Erinnerung: Sie sind wie Maria von Magdala mitten drin im Garten des Lebens, sind ganz dieser Erde verhaftet, – aber doch hingewendet zu Jesus, dem Auferstandenen.

Sie haben wie Maria von Magdala Tod und Grab „im Nacken“ – und sind doch erfüllt vom Licht der göttlichen Welt. Möge dieses Osterlicht auch uns erfüllen.

So wünsche ich Ihnen eine von Licht erfüllte Osterzeit

Ihr Pastor Dietmar Cassel

Initiative „Gemeinsam Gehlsdorf“

In Gehlsdorf hat sich bereits im letzten Jahr eine Initiative zur Unterstützung von Flüchtlingen gegründet. Denn Ende April werden in das Bürogebäude bei der Marina bis zu 320 Flüchtlinge einziehen. Noch ist nicht klar, wer der Träger dieser Einrichtung sein wird. Klar ist aber, dass ehrenamtliche Hilfe in vielen Belangen notwendig ist. Eine kürzlich eingerichtete Internetseite informiert über aktuelle Informationen und Termine (www.gemeinsam-gehlsdorf.de)
Hilfe ist jederzeit willkommen und wird dringend benötigt.


Michaelshof
Evangelischer Inklusiver Kindergarten

Fährstraße 25 | 18147 Rostock

Freie Kita-Plätze

Kinder erleben

- + christliche Werte
- + einen abwechslungsreichen Kindergartenalltag
- + ein multiprofessionelles Team
- + gegenseitige Wertschätzung
- + elementare Musikerziehung
- + ein naturnah gestaltetes Außengelände



www.michaelshof.de/kindergarten
Tel: 0381 - 645 200 (8-13 Uhr)
kindergarten@michaelshof.de

Evangelische Stiftung
Michaelshof

Diakonie 

Kinder in St. Michael

Familiengottesdienst am Ostersonntag

Am Ostersonntag laden wir herzlich ein zum Familiengottesdienst für jung und alt um 10 Uhr in unsere Kirche am Kirchenplatz. Lassen Sie sich wieder von der Osterbotschaft bezaubern und feiern Sie mit uns zusammen die Auferstehung Jesu Christi und das Neue Leben.

KINDERSOMMERWOCHE

Auch in diesem Jahr findet in der ersten Sommerferienwoche wieder die „**Kindersommerwoche**“ für Kinder der **1.-6. Klasse** statt. Gemeindepädagogin Manja Bednarz und die pädagogische Mitarbeiterin aus der St.-Johannis-Gemeinde fahren eine Woche lang **vom 23.-30.07.2016** mit Kindern nach **Binz auf Rügen**. Dort kann dann ein richtig kleiner Urlaub erlebt werden – mit Ausflügen, Spielen und neuen Freunden. Flyer und Informationen gibt's bei Manja Bednarz. Der Termin ist schon jetzt wichtig, denn **Anmeldeschluss ist der 30.04.2016!**



Tauferinnerungsgottesdienst 10.04.

Nach Ostern ist schon seit der Alten Kirche die Zeit, in der Menschen sich taufen ließen oder Getaufte sich ihrer eigenen Taufe erinnerten. Angelehnt an diese Tradition sind alle Getauften mit Angehörigen wieder zu einer Tauferinnerungsfeier am 10.04. um 10 Uhr in der Kirche St. Michael eingeladen. Ob erst im letzten oder schon vor vielen Jahren kurz nach der Geburt getauft – der Termin, oder Alter spielen keine Rolle. Wir feiern gemeinsam dieses besondere Ereignis in unserem Leben. Wer hat, bringt seine Taufkerze mit.

Veranstaltungen in der Kirche

Buchlesung

Hein Hannemann von W.v.d. Mühle
gelesen von Andre Stollberg / Musik: Detlef Kludig
Am Sonntag, den 13.03.2016 um 18.00 Uhr

Der kleine blonde Junge mit dem immer vorlauten Mundwerk zählt erst fünf Jahre, nichtsdestotrotz ist er in der ganzen Stadt bekannt wie ein bunter Hund. Der kleine Hund Rüpel wird zu Heins treuem Begleiter durch seine Kinder- und Jugendjahre und vervollständigt das Gespann, das Hein mit seinen besten Freunden bildet. Zu viert erleben sie lustige, spannende, gruselige aber auch gefährliche Abenteuer. Der Stadthafen, der Strom der Unterwarnow, der Breitling, Straßen und Plätze Rostocks, der Hannemannsche Speicher, das alte beschauliche Bützow, die erhabene Rostocker Heide, Rövershagen, der Herbstmarkt zu Doberan, Elmenhorst, der Pfingstmarkt zu Rostock, der Fischer- und Lotsenort Warnemünde, die Ostsee und nicht zuletzt die Sturmflut von 1871 geben die Kulisse für die farbenprächtig erzählte Geschichte. Freuen Sie sich auf einen Leseabend mit den schönsten Episoden aus dem Buch von 1923, untermalt mit Musik aus Gehlsdorf.

Andere Andacht



Sonntag, 22.05.2016
18:00 Uhr
Kirche Gehlsdorf

zum Thema „Trösten“

vorbereitet von Ehrenamtlichen
der Gemeinde und dem Kinderkreis
- für groß und klein/ alt und jung -

Konzert

Für Panflöte, Didgeridoo, Ocean Drum, Obertongesang, ...

am Sonntag dem 17. April 2016 um 18:00 Uhr

in der Kirche St. Michael
mit Dobrin Stanislawow.

Dobrin Stanislawow (Musiker und Komponist) entführt das Publikum in innere und äußere Welten mit den vielschichtigen Möglichkeiten der Panflöte, des Didgeridoos, mit der Ocean Drum und nicht zuletzt mit Nonverbalgesang und Obertongesang. Das Konzert lebt in der Hauptsache von Improvisationen und ist in der selben Form nicht wiederholbar - also in diesem Sinne einmalig. Ein besonderes Erlebnis für Geist und Sinne.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind herzlich willkommen.

Gemeinsamer Gottesdienst auf dem Michaelshof

Den Gottesdienst an Himmelfahrt feiern wir in diesem Jahr als Kirchengemeinde wieder mit den Bewohnern des Michaelshofes zusammen am **Donnerstag, den 05. Mai um 10.15 Uhr** auf dem Gelände vom Michaelshof, Fahrstr. 25 (auf der Wiese am Krabbehaus).

Freud und Leid in der Gemeinde

Taufen

Ilona Kleine-Möllhoff aus Nienhagen am 12.12.2015
Theda Elisabeth Albert aus Gehlsdor am 31.01.2016

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“

Psalm 139,5

Bestattungen

Werner Waldeck im Alter von 71 Jahren

Monika Waldeck, geb. Schuster im Alter von 64 Jahren

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ (Jes. 43,1)

Seniorenbegegnungsstätte

Mai

Dienstag, 03.05.2016	14.00 Uhr	Frühlingslieder mit Herrn Kleffe
Dienstag, 10.05.2016	14.00 Uhr	Geburtstag des Monats Musik mit Herrn Kludig und Herrn Kühn
Dienstag, 17.05.2016	14.00 Uhr	Tanzen im Sitzen
Dienstag, 24.05.2016	12.30 Uhr 14.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen Vietnam – Foto-Video- Show mit Herrn Steinke
Dienstag, 31.05.2016	14.00 Uhr	Ausflug

Die Evangelische Fastenaktion „7 Wochen Ohne“

Wenn etwas von Herzen kommt, dann geht es meistens

ums Ganze: aus vollem Herzen singen, von ganzem Herzen lieben, mit ganzem Herzen bei der Sache sein... Das Herz ist als Organ der Kleinlichkeit nicht geeignet, es lebt die Fülle und die Weite! Und es gibt der Barmherzigkeit ihren Namen.

Unser Herz bleibe der offene Ort des Mitmenschlichen. Wenn es sich nicht verhärtet und verschließt, hat es viel Platz für andere. So können wir einander ins Herz schließen, können teilen, gönnen und verzeihen.

Diesem leidenschaftlichen Organ wollen wir in der Fastenzeit unsere Aufmerksamkeit widmen: „**Großes Herz! Sieben Wochen ohne Enge**“, unter diesem Motto laden wir Sie ein zu entdecken, was Ihr Herz weit macht.

Einfach mal jemanden einladen, den wir noch nicht kennen. Und einander mit Neugier und ohne Vorbehalte begegnen. Teilen, was da ist, und erleben, dass es für alle reicht. Dass da immer noch Platz ist, wenn jemand hinzukommt. „Sieh das mal nicht so eng“, sagen wir, und es lohnt den Versuch. Sich über das Glück der anderen freuen – und lachen können über den eigenen Neid. Nicht mehr aufrechnen, was war – und Vergebung schenken.

Diese innere Weite öffnet den Blick nicht nur für den Nachbarn jenseits des Gartenzauns, sondern auch für den Flüchtling, der von weit her kommt. Wir können Wohnraum, Arbeit und sogar Heimat teilen. Ein großes Herz taugt als guter Gastgeber und Dolmetscher, der enge Grenzen überwindet.

Wir können dabei aus der Fülle schöpfen, denn unser großes Herz ist gehalten in Gott. Wir müssen nicht immer sorgen und rechnen, denn: „*Gott kann machen, dass alle Gnade unter euch reichlich sei, damit ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und noch reich seid zu jedem guten Werk*“ (2 Kor 9,8).

Seniorenbegegnungsstätte

Kaffee, Klönen, und kreative Unterhaltung

Liebe Senioren,
herzliche Einladung zu unserem neuen Programm! Wir sind eine nette Gruppe von gut 20 Senioren, die sich regelmäßig zu verschiedenen Veranstaltungen treffen und gute Gemeinschaft erleben.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Gruppe verstärken möchten!

Ihre Regina Blischke

wöchentlich

Montags	14.00 Uhr	Handarbeiten, Spiele
Dienstags	14.00 Uhr	Veranstaltungen siehe Plan
Donnerstags	13.00 Uhr	Sport

März

Dienstag, 01.03.2016	14.00 Uhr	Foto - Video- Show über Danzig mit Herrn Steinke
Dienstag, 08.03.2016	14.00 Uhr	Geburtstag des Monats Überraschung
Dienstag, 15.03.2016	12.30 Uhr 14.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen Herr Lausch berichtet von Silute
Dienstag, 22.03.2016	13.00 Uhr	Ausflug nach Kühlungsborn (mit Anmeldung)
Donnerstag, 24.03.2016	12.00 Uhr	Grüne Suppe
Dienstag, 29.03.2016	14.00 Uhr	Osterkaffee mit Spaziergang

April

Dienstag, 05.04.2016	14.00 Uhr	Herr Wildenhain zeigt Bilder von gemeinsamen Reisen
Dienstag, 12.04.2016	14.00 Uhr	Geburtstag des Monats Elmenhorster Landlüt
Dienstag, 19.04.2016	12.30 Uhr 14.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen Dia-Vortrag : Von Wernigerode nach Quedlinburg mit Herrn Kraak
Dienstag, 26.04.2016	14.00 Uhr	Frau Henke mit Haka-Produkten

Mitstimmen: Ihre Stimme zählt in der Kirchengemeinde

Informationen zur Kirchengemeinderatswahl 2016

Alle Kirchengemeinden in der Nordkirche gehen in diesem Jahr einen großen Schritt gemeinsam: Erstmals werden in allen über 1000 Gemeinden neue Kirchengemeinderäte gewählt. Fast zwei Millionen wahlberechtigte Kirchenmitglieder sind aufgerufen zur Wahl, die in der Zeit vom 13. bis zum 27. November stattfindet.

Und noch etwas ist neu: Das Wahlalter wurde gesenkt. Erstmals dürfen alle mitwählen, die spätestens am 13. November ihr 14. Lebensjahr vollendet haben.

Mit dieser Wahl bestimmen alle Gemeinden ihr zentrales Leitungsgremium. Denn die Mitglieder des Kirchengemeinderates, zu denen auch alle Pastorinnen und Pastoren gehören, tragen die Verantwortung für die Gemeinde. Sie beraten die Konzeption von Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit, kümmern sich um musikalische und diakonische Arbeitsbereiche sowie Bildungsangebote. Auch die Verwaltung der Finanzen und Liegenschaften sowie die Personalplanung ist Aufgabe des Kirchengemeinderates. Eine Amtsperiode dauert sechs Jahre.

„Mitstimmen“, das Motto der Kampagne zur Kirchenwahl gilt dabei in doppelter Hinsicht: Zunächst werden Menschen gesucht, die sich eine Kandidatur vorstellen können und ihre Talente, ihre Kompetenzen und ihr Engagement einbringen möchten, um in der Gemeinde mitzubestimmen.

Bis zum 18. September können Wahlvorschläge eingereicht werden. Das Formular dafür gibt es im Gemeindebüro oder auf der Website zur Kirchenwahl: www.nordkirche.de/mitstimmen. Vorgeschlagen werden können alle volljährigen Gemeindeglieder.

Im Rahmen einer Gemeindeversammlung, auf der Homepage und im Gemeindebrief werden danach alle Kandidierenden präsentiert.

Anfang Oktober bekommen alle Wahlberechtigten per Post eine Wahlbenachrichtigung mit der Information, wann und wo sie an der Wahl teilnehmen, abstimmen und mit ihrer Stimme den neuen Kirchengemeinderat ins Amt wählen können. Selbstverständlich ist auch eine Briefwahl möglich, die Benachrichtigungskarte dient als Antrag.

In einem feierlichen Gottesdienst wird im Januar 2017 der neue Kirchengemeinderat in sein Amt eingeführt.

Ihre Stimme ist einzigartig! Mischen Sie sich ein und stimmen Sie mit!

Die Wahl findet in Gehlsdorf statt am:

13.11. zwischen 17 und 20 Uhr

sowie am 20. und 27.11. jeweils vor und nach dem Gottesdienst in der Zeit von 9 – 12 Uhr

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

13.03.2016	18:00 Uhr	Buchlesung und Musik „Hein Hannemann“	Kirche	A. Stollberg/ D. Kludig
20.03.2016	10:00 Uhr	Gottesdienst	Kirche	Pastorin Schicketanz
24.03.2016	18:00 Uhr	Gründonnerstag - Gottesdienst mit Tischabendmahl	Pfarrhaus	Pastor Cassel
25.03.2016	10:00 Uhr	Karfreitag – Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche	Pastor Cassel
27.03.2016	10:00 Uhr	Ostern - Familiengottesdienst	Kirche	Pastor Cassel
10.04.2016	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufgedächtnis – anschließend Kirchenkaffee	Kirche	Pastor Cassel
17.04.2016	18:00 Uhr	Panflötenkonzert	Kirche	
24.04.2016	10:00 Uhr	Gottesdienst	Kirche	Pastor Cassel
05.05.2016	10.15 Uhr	Himmelfahrt – Gemeinsamer Gottesdienst auf dem Michaelshof	Michaelshof	Pastor Cassel/ Pastor Goeritz
08.05.2016	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden - anschließend Kirchenkaffee	Kirche	Pastor Cassel
15.05.2016	10:00 Uhr	Pfingsten - Gottesdienst zur Konfirmation	Kirche	Pastor Cassel
22.05.2016	18.00 Uhr	Andere Andacht – Thema: Trösten	Kirche	Herr Kludig + Team
29.05.2016	10:00 Uhr	Gottesdienst	Kirche	Dipl. - Theol. Bubber

Sommerkinderwoche

**für Kinder der 1. - 6. Klasse
vom 23.-30.07.2016 in Binz auf Rügen.**
Anmeldungen an Gemeindepädagogin
Manja Bednarz
Anmeldeschluss: 30.04.2016

Kinderzeit

Jeden Mittwoch (außer in den Ferien)
von **17:15-18:15 Uhr** treffen sich Kinder der
1.-6. Klasse im Pfarrhaus zum Spielen, Re-
den, Basteln, Singen und vielem mehr.
Informationen bei Gemeindepädagogin Manja
Bednarz

Sprechzeit von Pastor Cassel
Jeden Donnerstag von 9 – 11 Uhr

Gemeindeklönsnack

DIENSTAGS
17:00 Uhr - Pfarrhaus Uferstr. 4

Besuchsdienstkreis

FREITAG, den 18.03.2016 um 10 Uhr
im Pfarrhaus, Uferstr. 4

Nachmittagskreis

21.04. 14.30 Uhr Weltgebetstag
19.05. 14.30 Uhr Wasser

Eltern – Kind – Gruppe

Für Kinder von 0 – 4 Jahren
15:30 – 17:00 Uhr Pfarrhaus Uferstr. 4

**16.03. / 13.04.
27.04. / 11.05.
25.05./ 08.06./ 22.06.2016**